

Pressemitteilungen für den 17. Juli 2014

Politische Gemeinde Mosnang

Aus dem Gemeinderat Mosnang

1. Stefanie Kuhn hat die Lehre erfolgreich abgeschlossen

Stefanie Kuhn, Hofen, Libingen hat die kaufmännische Lehre mit Berufsmatura mit einer sehr guten Prüfungsnote erfolgreich abgeschlossen. Gemeinderat und Verwaltung gratulieren Stefanie zum sehr schönen Erfolg, bedanken sich für die angenehme Lehrzeit und wünschen ihr für die weitere berufliche und persönliche Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

2. Abrechnung Sanierung Heizung Oberstufe und Anschluss Hofwis

Nach den Sommerferien 2013 konnte die neue Holzschneitzelheizung in der Oberstufe Mosnang in Betrieb genommen werden. Während der ersten Heizperiode im Winter 2013/2014 waren verschiedene Einstellungen und Anpassungen im Betrieb notwendig. Nach Ablauf des ersten Betriebsjahres darf festgestellt werden, dass die Anlage einwandfrei funktioniert und alle angeschlossenen Objekte mit genügend Wärmeleistung für Heizung und Warmwasser versorgt werden können. Über das Fernwärmenetz sind sämtliche Gebäude der Oberstufe und der Primarschule Mosnang, das Mehrzweckgebäude sowie das Alters- und Pflegeheim Hofwis an die Heizung angeschlossen. Nebst der Holzschneitzelheizung sorgt eine erneuerte Ölheizung in der Oberstufe für die notwendige Versorgungssicherheit für alle Gebäude.

Zusammen mit der Heizung wurde auch die ganze Steuerung erneuert. Der Gemeinderat hat die Abrechnungen für folgende Kredite genehmigt:

Sanierung Heizungsanlage

Kredit	Fr. 533'000.00
Kostenabrechnung	<u>Fr. 464'139.10</u>
Minderkosten (12.92%)	<u>Fr. 68'860.90</u>

Heizungssteuerung

Kredit (von Oberstufenschulgemeinde in die Einheitsgemeinde übernommen)	Fr. 144'000.00
Erstellungskosten	<u>Fr. 49'282.50</u>

Minderkosten (65.78%)

Fr. 94'717.50

Die im Kredit enthaltene Sanierung der Einzelraumregelungen und der Lüftung wurde nicht ausgeführt. Beide Projekte werden im Rahmen der Gesamtsanierung Oberstufe überprüft.

Anschluss Fernheizung Alters- und Pflegeheim Hofwis

Kredit

Fr. 252'000.00

Gesamtkosten

Fr. 198'262.95

Minderkosten (21.32%)

Fr. 53'737.05

Der im Projekt vorgesehene neue Wasserwärmer musste bereits zulasten der laufenden Rechnung 2011 ersetzt werden. Der Rückbau von Heizung und Tankanlage im Kostenvoranschlag von Fr. 5'800.00 wurde noch nicht ausgeführt.

Der Anschluss ans Fernwärmenetz wird mit einem Energieförderbeitrag von Fr. 16'800.00 unterstützt, sodass zulasten der Rechnung Hofwis Nettokosten von Fr. 181'462.95 entstehen.

3. Teilstrassenplan Lenzlingen-Wolgensingen nicht genehmigt

Der Gemeinderat beabsichtigt, das Naturstrassenstück Lenzlingen-Wolgensingen mit einem Hartbelag auszubauen. Wolgensingen ist eines der letzten ständig bewohnten Gebiete, welche als Zufahrt lediglich über eine Naturstrasse verfügen. Da auf dieser Strasse auch ein Wanderweg verläuft, ist es Voraussetzung für eine Hartbelegung der Strasse, dass der Wanderweg neu geführt wird. In Absprache mit den Grundeigentümern konnte eine gute Lösung über bereits bestehende Drittklassstrassen und Wege gefunden werden. Die Umlegung eines Wanderweges bedingt eine Änderung des Fuss-, Rad- und Wanderwegplanes im Rahmen eines Teilstrassenplanes. Dieser wurde am 13. August 2013 vom Gemeinderat erlassen und öffentlich aufgelegt. Während der Auflage gingen keinerlei Einsprachen ein, weder von beteiligten Grundeigentümern noch von Organisationen des Natur- und Landschaftsschutzes. Die Organisation St. Galler Wanderwege begrüsst die neue Signalisierung über Wolgensingen-Färach-Lenzlingen. Am 1. Oktober 2013 wurde der Plan dem Baudepartement zur Genehmigung eingereicht.

Im internen Vernehmlassungsverfahren verschiedener kantonaler Amtsstellen wendete sich das kantonale Amt für Natur, Jagd und Fischerei gegen die Verlegung des Wanderweges. Die zuständigen Fachleute im ANJF machten geltend, dass die vorgeschlagene neue Wegführung durch ein für Wildtiere ruhiges Gebiet führe. Die Qualität dieses Lebensraums werde stark eingeschränkt, wenn Wanderer und auch Biker diese Verbindung nutzten. Im Rahmen einer örtlichen Begehung mit den betreffenden Amtsstellen wurden die Situation der Anwohner von Wolgensingen und die neu zu signalisierende Wanderwegroute erläutert. In einer weiteren Stellungnahme wies das ANJF darauf hin, dass der bestehende und neu als Wanderweg zu signalisierende Weg durch Einstandsgebiet und Rückzugsorte für Wildtiere führe und deshalb eine Signalisierung dieser Wegstrecke als Wanderweg abgelehnt werde.

Der Gemeinderat hat sich vehement für die Interessen der Anwohner von Wolgensingen für eine angemessene Zufahrt eingesetzt und immer wieder betont, dass ein grosser Teil der Wanderer und Spaziergänger zwischen Wolgensingen und Lenzlingen die Fahrstrasse benützen wird, auch wenn diese einen Hartbelag aufweist. Im Übrigen war es für den Gemeinderat nie nachvollziehbar, dass ein öffentlicher Weg aus rein jagdlichen Interessen nicht als Wanderweg signalisiert werden sollte.

Im Plangenehmigungsverfahren ist es Aufgabe der zuständigen kantonalen Amtsstelle, in diesem Fall der Rechtsabteilung des kantonalen Tiefbauamtes, alle Interessen gegeneinander abzuwägen, wenn keine Einsprachen vorliegen, die verschiedenen Amtsstellen von Gemeinde und Kanton sich aber nicht einigen können.

Die Überraschung des Gemeinderates war gross, als mit Entscheid vom 13. Juni 2014 die Genehmigung des Teilstrassenplanes und damit die Neusignalisation des Wanderweges sowie die Hartbelegung des Strassenstückes Lenzlingen-Wolgensingen nicht genehmigt wurden. In der Begründung werden im Wesentlichen die Einwände des kantonalen Amtes für Natur, Jagd und Fischerei übernommen.

Der Gemeinderat ist nicht bereit, diesen Entscheid zu akzeptieren und hat einen fachlich ausgewiesenen Anwalt beauftragt, dagegen Beschwerde beim Verwaltungsgericht des Kantons St. Gallen zu führen.

4. Baubewilligungen

Peter Scherrer, Libingen
Einbau Stückholzfeuerung mit Speicheranlage
Sonnenberg 1357, Libingen

Paul und Rosmarie Walliser, Mosnang
Neubau Garage
Unterdorf 4, Mosnang

Damian Oberhänsli, Mosnang
Erdsonden
Löwenwiese, Mosnang

Anton und Elisabeth Hollenstein, Mühlrüti
Einbau Cheminéeofen und Heizung
Chillberg 1033, Mühlrüti

Ruth Oberhänsli, Mosnang
Umbau Wohnhaus und Anbau Balkone
Bütschwilerstr. 5, Mosnang

Käsereigenossenschaft Dreien, Dreien
Sanierung Heizung und Dampfkessel
Müselbachstr. 6, Dreien

5. Im Weiteren hat der Gemeinderat...

- beschlossen, zusammen mit den Gemeinden Kirchberg, Lütisburg, Bütschwil-Ganterschwil, Lichtensteig und Wattwil ein Landschaftsqualitätsprojekt auszuarbeiten;
- die Bauarbeiten für die Sanierung der Strasse Engelbolgen-Moostobel, Libingen an die Firma E. Weber AG, Wattwil vergeben;
- auf Antrag der Feuerschutzkommission einen Betrag von maximal Fr. 15'000.00 freigegeben als Anteil der Feuerwehr Mosnang an die Kosten einer neuen Wärmegewöhnungsanlage des Feuerwehrverbandes Toggenburg;

- mit den Dorfkorporationen Mosnang und Libingen und der Wasserversorgung WDM neue Vereinbarungen über die Sicherstellung der Löschwasserversorgung abgeschlossen.

Zivilstandsnachrichten Juni 2014

Geburten

27. in Wil SG: Oberhäsli, Damian, Sohn des Oberhäsli, Damian, von Affeltrangen TG und Amlikon-Bissegg TG und der Oberhäsli geb. Manser, Angela, von Appenzell AI, wohnhaft in Mosnang SG, Bütschwilerstr. 3c

29. in Herisau AR: Länzlinger, Leandro, Sohn des Länzlinger, Niklaus, von Mosnang SG und der Länzlinger geb. Hardegger, Heidi, von Gams SG und Mosnang SG, wohnhaft in Mosnang SG, Dreien, Ehratsrick 1648

Trauungen

6. in Arbon TG: Schneider, Philipp, von Bichelsee-Balterswil TG, wohnhaft in Mosnang SG, Sonnenrain 9 und der Brunner, Astrid, von Hemberg SG, wohnhaft in Mosnang SG, Sonnenrain 9

27. in Wattwil SG: Schnellmann, Gregor Johannes, von Rapperswil-Jona SG und Vorderthal SZ, wohnhaft in Mosnang SG, Untere Grütliwiese 1 und der Mathis, Sybil Renata, von Wolfenschiessen NW, wohnhaft in Mosnang SG, Untere Grütliwiese 1

Todesfall

16. in St. Gallen SG: Rüegg, Otto, geb. 14.11.1936, ledig, von Eschenbach SG, wohnhaft gewesen in Mosnang SG, Alters- und Pflegeheim Hofwis

Handänderungen Juni 2014

EV = Erwerbsdatum des Veräusserers; GE = Gesamteigentum; ME = Miteigentum

Die Erbengemeinschaft Scherrer Walter veräussert an Scherrer Adrian, Oberdorfstr. 7, Bütschwil, das Grundstück Nr. 2026, Schneit, Mühlrüti, 3'324 m² Strasse, Weg, geschlossener Wald. EV 19.05.2014.

Bollhalder Emil, Loh 1384, Libingen, veräussert zu je ½ ME an Kurath Martin und Melanie, Loh 1395, Libingen, das Grundstück Nr. 978, Dorf 59, Libingen, 427 m² Einfamilienhaus Vers.-Nr. 2064, Schopf Vers.-Nr. 2065, Gartenanlage. EV 24.11.1986.

Matthys Fritz, Grütliwiese 10, Mosnang, veräussert an Matthys Dorothea, Grütliwiese 10, Mosnang, ½ ME am Grundstück Nr. 345, Grütliwiese 10, Mosnang, 605 m² Einfamilienhaus Vers.-Nr. 1853, Gartenanlage. EV 02.08.1972.

Grimm Monika, Benklenstr. 6, Hinwil, veräussert an Aschwanden Rosmarie, Bruggweierstr. 13, Eschlikon, das Grundstück Nr. 1177, Bodmen, Dreien, 73 m² Wohnhaus

Vers.-Nr. 1706, Gartenanlage. EV 18.09.1980. Das Grundstück Nr. 1178, Bodmen, Dreien, 4'129 m² Einfamilienhaus Vers.-Nr. 385, Scheune Vers.-Nr. 386, fließendes Gewässer, Acker, Wiese, geschlossener Wald, Gartenanlage. EV 13.05.2011.